

**Prüfungsordnung für das Fach Englisch
für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Berufskollegs
an der Universität Münster vom 04.11.2025**

Aufgrund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Universität Münster und der Fachhochschule Münster innerhalb des Studiums für das Lehramt an Berufskollegs vom 7. September 2011 (AB Uni 2011/28, S. 2100 ff.), zuletzt geändert durch die Sechste Änderungsordnung vom 31. Juli 2024 (AB Uni 2024/23, S. 1671 ff.), hat die Universität Münster folgende Ordnung erlassen:

§ 1 Studieninhalt (Module)

- (1) Das Fach Englisch im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Lehramts an Berufskollegs umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:

1. *Module I: Foundations of Linguistics and Literary and Cultural Studies I*
2. *Module II: Foundations of Linguistics and Literary and Cultural Studies II*
3. *Module III: Language Practice*
4. *Module IV: Texts and Theories*
5. *Module V: Linguistic Methods and Theories*
6. *Module VI: English Language Education*
7. *Module VII: Stay Abroad in an English-speaking Country*

- (2) ¹Zudem umfasst das Fach Englisch folgende Wahlpflichtmodule:

1. *Module VIII-ling: Readings in Varieties of English*
2. *Module VIII-lit: Surveys in Anglophone Literary and Cultural Studies*
3. *Module IX: Bachelor's Thesis*

²Mit der ersten verbindlichen Anmeldung zu einer Studien- oder Prüfungsleistung gilt ein Wahlpflichtmodul als verbindlich gewählt. ³Ein Wahlpflichtmodul kann auf Antrag beim Prüfungsamt einmalig und unwiderruflich gewechselt werden. ⁴Der Antrag muss vor Ablauf der Prüfungsanmeldephase beim Prüfungsamt vorliegen. ⁵Im Falle des Wechsels eines Wahlpflichtmoduls werden ggf. erzielte Fehlversuche angerechnet. ⁶Die Bachelorarbeit kann im Fach Englisch geschrieben werden

- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2 Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) ¹Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung. ²Die Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden. Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.
- (2) Studienleistungen können benotet werden, sofern die Modulbeschreibung dies explizit vorsieht. Für die Benotung findet § 8 der Rahmenordnung entsprechende Anwendung.

- (3) Studien- und Prüfungsleistungen werden i.d.R. in englischer Sprache verfasst.
- (4) ¹Die Anmeldung zum Erstversuch der MAP des Moduls I ist spätestens im 3. Fachsemester vorzunehmen, ansonsten besteht kein Prüfungsanspruch. ²Diese Anmeldefrist verlängert sich unter den Voraussetzungen des § 64 Absatz 3a des HG NRW. ³Der Nachweis über das Vorliegen der in § 64 Abs. 3a HG NRW genannten Voraussetzungen ist spätestens bis Ende des 3. Fachsemesters im Prüfungsamt vorzulegen

§ 3 Bachelorarbeit

- (1) Sofern die Bachelorarbeit im Fach Englisch geschrieben wird, steht der/dem Studierenden für das Thema ein Vorschlagsrecht zu.
- (2) Die Bachelorarbeit ist in englischer Sprache abzufassen.
- (3) Gemäß § 11 Abs. 4 Satz 2 der RPO wird das Thema erst ausgegeben, wenn mindestens die Module I bis III abgeschlossen sind sowie eines der Module IV, V oder VI.
- (4) ¹Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. ²Wird die Bachelorarbeit studienbegleitend abgelegt, beträgt die Bearbeitungsfrist 12 Wochen. ³Die Bachelorarbeit gilt dann als studienbegleitend, wenn parallel zu ihr noch mindestens ein weiteres Modul absolviert werden muss.

§ 4 Antwortwahlverfahren (Multiple Choice)

- (1) ¹Prüfungsleistungen können ganz oder teilweise im Multiple-Choice-Verfahren abgeprüft werden. ²Bei Prüfungen, die vollständig im Multiple-Choice-Verfahren abgelegt werden, sind jeweils allen Prüflingen dieselben Prüfungsaufgaben zu stellen. ³Die Prüfungsaufgaben müssen auf die für das Modul erforderlichen Kenntnisse abgestellt sein und zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. ⁴Bei der Aufstellung der Prüfungsaufgaben ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. ⁵Die Prüfungsaufgaben sind vor der Feststellung des Prüfungsergebnisses darauf zu überprüfen, ob sie, gemessen an den Anforderungen der für das Modul erforderlichen Kenntnisse, fehlerhaft sind. ⁶Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind diese bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen. ⁷Bei der Bewertung ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. ⁸Die Verminderung der Zahl der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken.
- (2) Eine Prüfung, die vollständig im Multiple-Choice-Verfahren abgelegt wird, ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der gestellten Prüfungsaufgaben zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 10 Prozent die durchschnittliche Prüfungsleistung aller an der betreffenden Prüfung teilnehmenden Prüflinge unterschreitet.
- (3) Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

„sehr gut“, wenn er mindestens 75 Prozent,
 „gut“, wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
 „befriedigend“, wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,
 „ausreichend“, wenn er keine oder weniger als 25 Prozent

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

¹Für Prüfungsleistungen, die nur teilweise im Multiple-Choice-Verfahren durchgeführt werden, gelten die oben aufgeführten Bedingungen entsprechend. ²Die Gesamtnote wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel des im Multiple-Choice-Verfahren absolvierten Prüfungsteils und dem normal bewerteten Anteil gebildet, wobei Gewichtungsfaktoren die jeweiligen Anteile an der Gesamtleistung in Prozent sind.

§ 5 Inkrafttreten

- (1) ¹Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Münster (AB Uni) in Kraft. ²Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2026/27 erstmals ihr Studium im Fach Englisch im Bachelorstudiengang innerhalb des Studiums für das Lehramt an Berufskollegs an der Universität Münster aufgenommen haben.
- (2) ¹Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/27 in das Fach Englisch im Bachelorstudiengang innerhalb des Studiums für das Lehramt an Berufskollegs immatrikuliert wurden, können auf Antrag in den Anwendungsbereich dieser Prüfungsordnung wechseln. ²Der Antrag kann nur gemeinsam für Erst- und Zweitfach sowie für die Bildungswissenschaften gestellt werden, sofern letztere studiert werden. ³Der Antrag ist bei dem für das Erstfach zuständigen Prüfungsamt zu stellen. ⁴Die Antragstellung ist unwiderruflich. ⁵Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich erzielter Fehlversuche werden bei einem Wechsel in diese Prüfungsordnung übernommen, wenn und soweit die Leistungen einander entsprechen.
- (3) ¹Das Studium nach der „Prüfungsordnung für das Fach Englisch zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Berufskollegs an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018 (einschließlich Änderungsordnungen)“ kann letztmalig zum 29.03.2030 beendet werden. ²Studienleistungen sowie Prüfungsleistungen einschließlich Wiederholungsprüfungen und Prüfungsleistungen nach einem Versäumnis bzw. nach einem Rücktritt können letztmals am 15.10.2029 abgelegt werden. ³Ein Thema für die Bachelorarbeit wird letztmals am 13.02.2029 ausgegeben. ⁴Ein Thema für die Wiederholung der Bachelorarbeit wird letztmals ausgegeben am 01.10.2029. ⁵Im Falle einer schwerwiegenden Krankheit oder Behinderung oder bei Inanspruchnahme von Mutterschutz- oder Elternzeiten oder bei vergleichbaren Gründen kann die*der Studiendekan*in auf Antrag die in den Sätzen 2 bis 4 genannten Fristen einmalig um höchstens sechs Monate verlängern. ⁶Die geltend gemachten Gründe sind von der*dem Studierenden glaubhaft zu machen. ⁷Die*der Studiendekan*in kann gegebenenfalls die Vorlage eines

ärztlichen Attests verlangen.⁸ Versäumt ein*e Studierende*r verschuldet oder unverschuldet die Einhaltung einer der in den Sätzen 2 bis 5 genannten Fristen, so ist ein Antrag auf Wiedereinsetzung ausgeschlossen.

- (4) ¹Die „Prüfungsordnung für das Fach Englisch zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Berufskollegs an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018 (einschließlich Änderungsordnungen)“ wird mit Wirkung zum 29.03.2030 aufgehoben. ²Die Studierenden, die ihr Studium zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgreich abgeschlossen haben, werden auf Antrag beim Prüfungsamt in den Anwendungsbereich dieser Prüfungsordnung überführt. ³Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich erzielter Fehlversuche werden bei einem Wechsel in diese Prüfungsordnung übernommen, wenn und soweit die Leistungen einander entsprechen. ⁴Den Studierenden wird eindrücklich empfohlen sich frühzeitig über die Anerkennungsmöglichkeiten zu informieren. ⁵Es wird zudem dringend geraten, sich mit der zuständigen Studienfachberatung für ein Beratungsgespräch in Verbindung zu setzen.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philologie (FB 09) vom 20.10.2025.

Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes NRW oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeauschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 04.11.2025

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes Wessels

| | |
|--------------------|--|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Foundations of Linguistics and Literary and Cultural Studies I |
| Modulnummer | I |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|-------|
| Fachsemester der Studierenden | 1. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 9 LP |
| Workload (h) insgesamt | 270 h |
| Dauer des Moduls | 1 Sem |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|--|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| Das Modul vermittelt die Grundlagen der Literatur-/Kulturwissenschaft und Sprachwissenschaft mit ihren fachspezifischen Schlüsselkompetenzen. Dabei wird beiden Disziplinen die gleiche Bedeutung beigemessen und den Studierenden wird verdeutlicht, dass sie sowohl theoretisch als auch praktisch eng zusammenhängen. | |
| Lehrinhalte | |
| Die fachlichen Lehrinhalte umfassen zentrale Modelle und Methoden, die synergetisch die Grundlagen für das Studium der englischen Sprache, Literatur und Kultur bilden. Im Mittelpunkt stehen ausgewählte literatur-, kultur- und medientheoretische Ansätze, die Kernbereiche der englischen Sprachwissenschaft und den Aufbau, die Struktur und die Funktionen menschlicher Sprache. Sprachliche Phänomene werden in ihrem kontextuellen Zusammenhang betrachtet und in die aktuelle Forschung eingebettet. Zudem wird in die grundlegenden Theorien, Modelle und Methoden der englischen Sprachwissenschaft eingeführt. Das Modul schließt mit zwei Teilprüfungen ab, die das Wissen über die Grundlagen beider Fachgebiete sichert. Darüber hinaus werden die Studierenden angehalten, im Rahmen der beiden Grundkurse die Kenntnisse sowie die Methodenkompetenz der Literatur-/Kulturwissenschaft und Sprachwissenschaft durch zusätzliche Lektüre zu vertiefen. | |
| Das Modul gibt ferner einen breiten und differenzierten Überblick über fachspezifische Informationsquellen und -medien und behandelt Fragen der Wissenschaftsethik sowie die strukturellen, formalen und stilistischen Merkmale fachlich relevanter Textsorten und Präsentationstechniken. | |
| Lernergebnisse | |
| Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der englischsprachigen Literaturen sowie der Literatur- und Kulturtheorie. Sie haben einen ersten Einblick in literatur- und kulturwissenschaftliche Analysemodelle gewonnen und wissen um die Bedeutung von Fachtermini für die Text- und Medienanalyse. Gleichzeitig kennen die Studierenden die wesentlichen sprachwissenschaftlichen Modelle und Methoden und beherrschen ihre Anwendung sowie ihre kritische Reflexion. Sie gehen verstehen wissenschaftliche Texte zu den aktuellen und klassischen Forschungsdebatten und sind in der Lage, die dargelegten Positionen eigenständig zu verarbeiten und kritisch zu reflektieren. | |
| Ferner beherrschen sie den Umgang mit relevanten Informationsquellen und -medien sowie mit Techniken des Bibliographierens und anderen Formen des Informationsmanagements. Schließlich haben sie sich grundlegende und weiterführende Kompetenzen zur Auffassung einer eigenen wissenschaftli- | |

chen Arbeit angeeignet und wissen sowohl um die Notwendigkeit methodisch konsistenter wissenschaftlicher Kommunikation als auch um die Relevanz adressaten-adäquater Präsentationsformen. Dies schließt die Auseinandersetzung mit inklusivem und diskriminierungsfreiem Sprachgebrauch im Englischen ein.

| 3 Aufbau | | | | | | |
|--|--------------|---------|---|---------------|---------------------|-------------------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| | | | | | Präsenzzeit (h)/SWS | Selbststudium (h) |
| 1 | VL | VL | Introduction to Literary and Cultural Studies I | P | 30h/2 SWS | 60h |
| 2 | S | S | Introduction to English Linguistics I | P | 30h/2 SWS | 60h |
| 3 | S | S | Academic Skills | P | 30h/2 SWS | 60h |
| ahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|--|---------|---|----------------------------|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MTP | Klausur | 60 Minuten | - | 80% |
| PL2 | MTP | Klausur mit Hilfsmitteln (Style Sheet) (Im Wiederholungsversuch kann die prüfende Person entscheiden, statt der Klausur eine mündliche Prüfung abzuhalten) | 60 Minuten (M: 20 Minuten) | 3 | 20% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: | | | 10% | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | |
| | Keine. | | | | |

| 5 Zuordnung des Workloads | | |
|--|--|------|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1 <i>VL Introduction to Literary and Cultural Studies I</i> | 1 LP |
| | LV Nr. 2 <i>S Introduction to English Linguistics I</i> | 1 LP |
| | LV Nr. 3 <i>S Academic Skills</i> | 1 LP |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | -- | -- |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1 zu VL <i>Introduction to Literary and Cultural Studies I</i> und zu S <i>Introduction to English Linguistics I</i> | 4 LP |

| | | |
|----------|----------------------------------|------|
| | PL Nr. 2 zu S Academic Skills | 2 LP |
| Summe LP | | 9 LP |

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

| 6 Voraussetzungen | |
|--|---|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | - |
| Regelungen zur Anwesenheit | - |

| 7 Angebot des Moduls | |
|-----------------------------|--|
| Turnus/Taktung | Jedes Wintersemester |
| Modulverantwortliche*r/FB | siehe Website Engl. Sem. |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|-----------------------------|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25), |
| Modulsprache(n) | Englisch |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |

| 9 LZV-Vorgaben | | |
|-----------------------|----------------------------------|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | LV Nr. 1: 1 LP LV Nr. 3: 1 LP | Modul gesamt: 1 LP |

| 10 Sonstiges | |
|---------------------|---|
| | - |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Foundations of Linguistics and Literary and Cultural Studies II |
| Modulnummer | II |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|-------|
| Fachsemester der Studierenden | 2. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 6 LP |
| Workload (h) insgesamt | 180h |
| Dauer des Moduls | 1 Sem |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|---|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| Das Ziel des zweiten Grundlagenmoduls im Bereich Literatur-/Kulturwissenschaft und Sprachwissenschaft ist der Brückenschlag zwischen Theorie und Praxis sowie eine gezielte Erweiterung von Fach- und Schlüsselkompetenzen, die die Studierenden befähigt, selbstständig Themenfelder zu erarbeiten und sich kritisch mit Forschungsliteratur auseinanderzusetzen. | |
| Lehrinhalte | |
| Nachdem die Grundlagen der Literatur-/Kulturwissenschaft und Sprachwissenschaft im Grundlagenmodul I gelegt und durch die Modulabschlussprüfung gesichert worden sind, werden die verschiedenen literaturwissenschaftlichen theoretischen Ansätze im weiteren Verlauf differenzierter betrachtet und in der Praxis erprobt. Des Weiteren gibt das Modul einen Überblick über die historischen Sprachstufen des Englischen und führt gleichzeitig in die Theorien, Modelle und Methoden der historischen Sprachwissenschaft ein. Auf der Basis des historischen Überblicks der Forschungsentwicklung in der Literaturwissenschaft können nun individuelle Zugänge vertieft, kritisch hinterfragt und auf Texte und Datensätze angewandt werden. In Kleingruppen werden die Inhalte der Vorlesungen selbstständig erweitert und gefestigt. | |
| Lernergebnisse | |
| Die Studierenden kennen die wesentlichen sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Modelle und Methoden und beherrschen ihre Anwendung sowie ihre kritische Reflexion. Sie sind in der Lage, grundlegende und übergreifende Fragen der Sprachwissenschaft und Literatur-/Kulturwissenschaft in ihren inhaltlichen Zusammenhängen nachzuvollziehen und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie gehen souverän mit wissenschaftlichen Texten zu den aktuellen und klassischen Forschungsdebatten um und sind in der Lage, die dargelegten Positionen zu verstehen, eigenständig zu verarbeiten und kritisch zu reflektieren. Sie beherrschen das grundlegende Rüstzeug, die gewonnenen Erkenntnisse in einer den wissenschaftlichen Anforderungen genügenden Weise in der Zielsprache schriftlich und mündlich darzustellen. | |

| 3 Aufbau | | | | | |
|---|--------------|---------|--|---------------|---------------------|
| Komponenten des Moduls | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) |
| 1 | S | S | Introduction to Literary and Cultural Studies II | P | Präsenzzeit (h)/SWS |
| | | | | | Selbststudium (h) |
| 2 | S | S | Introduction to English Linguistics II | P | 30h/2 SWS |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | |
| - | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|---------|--------------|---|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MAP | Klausur | 120 Min | - | 100% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | | |
| - | - | - | - | | |

| 5 Zuordnung des Workloads | | |
|--|---|------|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1 <i>S Introduction to Literary and Cultural Studies II</i> | 1 LP |
| | LV Nr. 2 <i>S Introduction to English Linguistics II</i> | 1 LP |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | - | - |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1 Klausur zu <i>S Introduction to Literary and Cultural Studies II</i> und zu <i>S Introduction to English Linguistics II</i> | 4 LP |
| Summe LP | | 6 LP |

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

| | | |
|---|--|--------------------|
| 6 | Voraussetzungen | |
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | - | |
| Regelungen zur Anwesenheit | - | |
| 7 | Angebot des Moduls | |
| Turnus/Taktung | Beginn des Moduls im Sommersemester | |
| Modulverantwortliche*r/FB | siehe Website Engl. Sem. | 09 |
| 8 | Mobilität/Anerkennung | |
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) | |
| Modulsprache(n) | Englisch | |
| Modultitel englisch | s.o. | |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. | |
| 9 | LZV-Vorgaben | |
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | LV Nr. 1: 1 LP LV Nr. 2: 1 LP | Modul gesamt: 2 LP |
| 10 | Sonstiges | |
| | - | |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Language Practice |
| Modulnummer | III |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|----------|
| Fachsemester der Studierenden | 1.-3. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 13 LP |
| Workload (h) insgesamt | 390h |
| Dauer des Moduls | 3 Sem |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|---|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| <p>Die Studierenden erwerben für das weitere Studium sowie für ihre beruflichen Beschäftigungsfelder relevante sprachpraktische und methodische Kompetenzen, die das Erreichen des C1-Niveaus mit Anteilen des C2-Niveaus des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (CEFR) sowie die Beherrschung methodischer Kompetenzen für das lebenslange Selbststudium beinhalten. Sie vertiefen dabei ihr Wissen über die Besonderheiten des gesprochenen und geschriebenen akademischen Englisch und festigen die Fähigkeit, dieses Wissen praktisch anzuwenden und auf angemessenem Niveau wiederzugeben. Außerdem vertiefen sie in Eigenverantwortung ihre zielsprachlichen und sprachanalytischen Fähigkeiten dahingehend, dass sie am akademischen Diskurs grammatisch, lexikalisch, phonologisch, situativ und funktional angemessen teilnehmen können. Sie sind fähig, einen Aufenthalt im englischsprachigen Ausland zu organisieren und kennen gängige Programme und Finanzierungsmöglichkeiten für Studien oder Praktika im Ausland.</p> | |
| Lehrinhalte | |
| <p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, ihre Kompetenzen in allen vier Fertigkeiten des Spracherwerbs (<i>Listening, Speaking, Reading & Writing</i>) eigenverantwortlich zu vertiefen und ergänzen. Die Seminare, in denen regelmäßige Teilnahme erforderlich ist, behandeln neben sprachpraktischen Inhalten die für das Selbststudium erforderlichen Lerntechniken und Lernstrategien. Die Studierenden 'tauchen' in die Sprachpraxis ein (im Sinne von <i>language immersion</i>), setzen sich mit unterschiedlichen Varietäten und Registern der gesprochenen englischen Sprache auseinander, lernen die Konventionen des schriftlichen akademischen Englisch kennen, erweitern ihre grammatischen und lexikalischen Kenntnisse und verbessern ihre Aussprache sowie ihre Fähigkeit, ihren Lernstand zu diagnostizieren sowie sprachliche Lernprozesse zu planen und zu reflektieren. Die Vorlesung zum Auslandsaufenthalt ermöglicht Studierenden verschiedene Möglichkeiten des Auslandsaufenthalts einzuschätzen und für ihre individuelle Situation zu erkennen, welche Art eines Auslandsaufenthalts für ihre weitere sprachliche, persönliche und berufliche Entwicklung besonders geeignet ist.</p> | |
| Lernergebnisse | |
| <p>Die Studierenden verfügen über vertiefte sprachpraktische Kompetenzen auf dem Niveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens mit Anteilen des C2-Niveaus, die sie zur Teilnahme an gesprochenen akademischen Diskursen sowie zur Abfassung schriftlicher wissenschaftlicher Arbeiten in der Zielsprache befähigen. Sie sind in der Lage, ihre zielsprachlichen Produktionen klar zu strukturie-</p> | |

ren, grammatisch und phonologisch korrekt und lexikalisch angemessen zu verfassen, die sprachliche Qualität von Texten zu beurteilen und anderen Lernenden konstruktives Feedback auf deren Texte zu geben. Damit verfügen sie über das grundlegende Rüstzeug, die gewonnenen Erkenntnisse in einer den wissenschaftlichen Anforderungen genügenden Weise in der Zielsprache schriftlich und mündlich darzustellen. Gleichzeitig verfügen sie über Kenntnisse der Register und Varietäten der englischen Sprache (inklusive der Standardvarietäten des Englischen) sowie über vertiefte Kompetenzen in der sprachlichen Beurteilung lernersprachlicher Texte. Die Studierenden sind ferner dazu befähigt, ihre fremdsprachlichen Fertigkeiten eigenständig zu reflektieren und adäquate sprachliche Lernstrategien deren lebenslangen Vertiefung einzusetzen. Zugleich sind sie in ihrer Eigenverantwortlichkeit gestärkt. Mit Blick auf einen während des Studiums zu absolvierenden Auslandsaufenthalt können die Studierenden organisatorische, sprachliche und kulturelle Herausforderungen einschätzen und bürokratische Hürden auch in der Fremdsprache bewältigen.

| 3 Aufbau | | | | | | |
|---|--------------|---------|-------------------------------|---------------|---------------------|-------------------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| | | | | | Präsenzzeit (h)/SWS | Selbststudium (h) |
| 1 | S | S | Integrated Language Skills I | P | 15h/1 SWS | 90h |
| 2 | S | S | Integrated Language Skills II | P | 15h/1 SWS | 90h |
| 3 | S | S | Written Academic English | P | 30h/ 2 SWS | 30h |
| 4 | S | S | Spoken English | P | 30h/ 2 SWS | 60h |
| 5 | VL | VL | Going Abroad | P | 30h/ 2 SWS | - |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|----------------|-------------------|---|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MTP | Klausur | 120 Minuten | - | 80% |
| PL2 | MTP | Mündliche Prüfung | 20 Minuten | 4 (SpoE) | 20% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | 15% | | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | | |
| SL1 | Textproduktion | 1250 Wörter | 3 (WAE) | | |

| 5 Zuordnung des Workloads | |
|--|---|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1: S ILS I LV Nr. 2: S ILS II LV Nr. 3: S WAE LV Nr. 4: S SpoE LV Nr. 5: VL Going Abroad |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | SL Nr. 1: Textproduktion zu S WAE |
| | 0,5 LP 0,5 LP 1 LP 1 LP 1 LP |
| | 2 LP |

| | | |
|--|---|-------|
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1 Klausur zur S ILS I, S ILS II und S WriteAE | 5 LP |
| | PL Nr. 2 Mündliche Prüfung zu S SpoE | 2 LP |
| Summe LP | | 13 LP |

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

| 6 Voraussetzungen | |
|--|---|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ILS II ist das erfolgreiche Absolvieren des Seminars ILS I. Für die Zulassung zur Klausur müssen die Seminare ILS I+II und Written Academic English sowie die zugehörige Studienleistung bestanden sein. |
| Regelungen zur Anwesenheit | In allen Seminaren des Moduls besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Die Studierenden dürfen bei max. drei Sitzungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch. Bei 14-tägig stattfindenden Kursen reduziert sich die zulässige Fehlzeit auf zwei Sitzungen. Bei Nicht-Erfüllen der Anwesenheitspflicht ist in einem Folgesemester ein neuer Kurs zu absolvieren. |

| 7 Angebot des Moduls | |
|-----------------------------|--|
| Turnus/Taktung | Beginn jedes Wintersemester |
| Modulverantwortliche*r/FB | Siehe Website Engl. Sem. |
| | 09 |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|--|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) |
| Modulsprache(n) | Englisch, im Rahmen der VL Going Abroad wird auch Deutsch gesprochen |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |

| 9 LZV-Vorgaben | | |
|-----------------------|----------------|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | LV Nr. 3: 1 LP | Modul gesamt: 1 LP |

| 10 Sonstiges | | |
|---------------------|--|--|
|---------------------|--|--|

Das Seminar *ILS I* wird ausschließlich im Wintersemester angeboten. Das Seminar *ILS II* und die Vorlesung *Going Abroad* werden ausschließlich im Sommersemester angeboten.

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Texts and Theories |
| Modulnummer | IV |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| Fachsemester der Studierenden | 5.-6. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 12 LP |
| Workload (h) insgesamt | 360h |
| Dauer des Moduls | 2 Sem (5. & 6. FS oder 3. & 4. FS) |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|---|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| <p>In diesem Modul steht die theoretische Reflexion über Texte und Textualität im Vordergrund. Dabei werden die in den beiden Grundlagenmodulen <i>Foundations of Linguistics, Literary and Cultural Studies</i> und <i>Foundations of Linguistics, Literary and Cultural Studies II</i> erworbenen Grundkenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt. Dies geschieht durch die Fokussierung auf einschlägige theoretische Modelle strukturalistischer und poststrukturalistischer Art. Durch die Synergie zwischen den beiden Seminaren, wird in diesem Modul den Studierenden die Möglichkeit gegeben, sich für bestimmte literatur- und kulturtheoretische Ansätze weiter zu qualifizieren. Sie erfahren eine tiefenstrukturelle Auseinandersetzung mit den Bereichen <i>Feminist Criticism, Gender Studies</i> und <i>Queer Theory, Postcolonial Studies, Transnationalism</i> und <i>Diaspora Studies</i>, sowie <i>New Historicism, Marxism</i> und <i>Diskursanalyse</i>. Die detaillierten methodischen Kenntnisse werden zur Anwendung gebracht, indem sie auf historisch oder systematisch definierte Themen aus den Bereichen British, American und/oder Postcolonial Studies bezogen werden. In diesem Modul werden zudem der kritisch-reflektierte Umgang mit wissenschaftlichen Texten sowie die Erweiterung der Schreib- und Präsentationsfähigkeiten forciert, die bereits in den <i>Written Academic English</i> und <i>Academic Skills</i> erworben wurden.</p> | |
| Lehrinhalte | |
| <p>Die Vorlesung gibt einen Überblick über bestimmte Themen der Literatur- und Kulturwissenschaft, die in den beiden Seminaren konkret angewendet werden sollen. Hierbei ergeben sich mögliche Schwerpunkte aus den British, American oder Postcolonial Studies. Während das Analyse-Seminar konkret auf ein Thema einer dieser Bereiche zielt, dient das Theorie-Seminar der literaturtheoretischen Heranführung an die o.g. Aspekte, bei denen die Auseinandersetzung mit Facetten der Heterogenität im Vordergrund stehen. Somit werden die in der Vorlesung angewendeten theoretischen Ansätze im Theorie-Seminar vertieft und im Analyse-Seminar an Beispiele der Literaturgeschichte herangeführt.</p> | |
| Lernergebnisse | |
| <p>Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Moduls in der Lage, grundlegende Fragen der Literatur- und Kulturwissenschaft kritisch zu positionieren und in mündlicher und schriftlicher Form zu referieren. Sie haben ihre Kenntnisse der methodischen und theoretischen Grundlagen der British, American und Postcolonial Studies erweitert, unterscheiden souverän zwischen verschiedenen Ansätzen und Modellen und haben ihre Fertigkeiten in eigenständiger Anwendung gefestigt. Sie sind mit den Grundkonzeptionen verschiedener literatur- und kulturtheoretischer Ansätze vertraut und können</p> | |

diese sicher an ihren eigenständig gewählten Forschungsgegenstand heranführen. Sie begreifen die inhaltliche und theoretische Auseinandersetzung mit Heterogenität als Voraussetzung für die Umsetzung inklusionsorientierter Unterrichtsverfahren. Ferner beherrschen sie die kritisch-reflektierte Textrezeption und haben ihre Präsentationskompetenz sowie ihre Fähigkeit zur schriftlichen Produktion eigener wissenschaftlicher Arbeiten erweitert.

| 3 Aufbau | | | | | | |
|---|--------------|---------|--|---------------|---------------------|-------------------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| | | | | | Präsenzzeit (h)/SWS | Selbststudium (h) |
| 1 | VL | VL | Literary and Cultural Studies | P | 30h/2 SWS | 30h |
| 2 | S | S | Understanding Theory | P | 30h/2 SWS | 60h |
| 3 | S | S | Literary and Cultural Studies: Thematic Analyses | P | 30h/2 SWS | 180h |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|---------|-------------------|--------------|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MTP | Hausarbeit | 4.000 Wörter | 3 | 80% |
| PL2 | MTP | Mündliche Prüfung | 20 Minuten | 2 | 20% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | 19% | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | |
| - | - | | - | - | - |

| 5 Zuordnung des Workloads | | |
|---|---|-------|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1: VL <i>Literary and Cultural Studies</i> | 1 LP |
| | LV Nr. 2: S <i>Understanding Theory</i> | 1 LP |
| | LV Nr. 3: S <i>Literary and Cultural Studies: Thematic Analyses</i> | 1 LP |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | --- | --- |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1: Hausarbeit zu S <i>Literary and Cultural Studies: Thematic Analyses</i> | 6 LP |
| | PL Nr. 2: mündliche Pürfung zu S <i>Understanding Theory</i> | 3 LP |
| Summe LP | | 12 LP |
| Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: | | |

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

| 6 Voraussetzungen | |
|--|---|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | Für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen dieses Moduls wird das vollständig bestandene Modul I vorausgesetzt. |
| Regelungen zur Anwesenheit | - |

| 7 Angebot des Moduls | | |
|-----------------------------|--|--------------------|
| Turnus/Taktung | Beginn jedes Wintersemester | |
| Modulverantwortliche*r/FB | Siehe Website Engl. Sem. | Englisches Seminar |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|----------------------------|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) |
| Modulsprache(n) | Englisch |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s. Feld 3 |

| 9 LZV-Vorgaben | | |
|-----------------------|--|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | LV Nr. 1: 2 LP LV Nr. 2: 2 LP LV Nr. 3: 2 LP | Modul gesamt: 6 LP |
| Inklusion (LP) | LV Nr. 2: 1 LP LV Nr. 3: 1 LP | Modul gesamt: 2 LP |

| 10 Sonstiges | |
|---------------------|---|
| | Den Studierenden wird dringend empfohlen, die Vorlesung und das Theorie-Seminar zu absolvieren, bevor sie das Analyse-Seminar wählen. |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Linguistic Methods and Theories |
| Modulnummer | V |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| Fachsemester der Studierenden | 3. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 12 LP |
| Workload (h) insgesamt | 360h |
| Dauer des Moduls | 2 Sem (5. & 6. FS oder 3. & 4. FS) |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|--|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| <p>Ziel des Moduls <i>Linguistic Methods and Theories</i> ist die Vertiefung und Anwendung des erlernten linguistischen Wissens aus dem Grundlagenmodul. Dies geschieht durch das Erlernen verschiedener linguistischer Forschungsmethoden und der Aneignung der Techniken des empirischen Arbeitens. In den Seminaren und in der Vorlesung erlernen und erarbeiten die Studierenden verschiedene Anwendungen des linguistischen Grundlagenwissens und der Forschungsmethoden. In den <i>Task Sheets</i> bearbeiten die Studierenden Aufgaben und Fragestellungen aus Vorlesung und dem Methodenseminar und sichern so den Umgang mit erlernten Methoden und Theorien. Das abschließende Ziel des Moduls ist das Verfassen einer Hausarbeit, in der die Studierenden das erlernte Wissen des Moduls in einem eigenen Forschungsprojekt anwenden und in der Zielsprache in wissenschaftlich angemessener Form niederlegen.</p> | |
| Lehrinhalte | |
| <p>Im Modul Linguistic Methods and Theories sollen die im Modul Foundations in <i>Literary and Cultural Studies I</i> erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Spezialisierungsgebieten differenziert und gefestigt werden.</p> <p>Das Modul vertieft exemplarisch die sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theoriebildung je nach Wahl der Vorlesung/ des Seminars in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie und Lexikologie, sowie Syntax, Semantik und den Sprachstufen Altenglisch, Mittelenglisch und Frühneuenglisch. Des Weiteren können soziolinguistische Fragestellungen, Fragen der regionalen Varietäten des Englischen, der Standardisierung und der internationalen Funktion des Englischen als lingua franca, der Sprech- und Schreibregister sowie Fragen der typologischen Besonderheiten des Englischen, der Einflussnahme auf andere Sprachen, und der Wandel des Sprachgebrauchs in alten und neuen Medien thematisiert werden.</p> <p>Es werden die Methoden der empirischen Sprachanalyse insbesondere im Bereich der Lexik, Phonetik und Syntax mit Hilfe von eigenen Recherchen und Datenaufbereitungen vermittelt und durch die Nutzung von elektronischen Datenbanken und Korpora, computergestützten Verfahren, Handbüchern und Nachschlagewerken ergänzt. So wird die selbständige Auseinandersetzung mit sprachlichen Daten gefördert. Ebenso werden IT-Kompetenzen und Medienkompetenzen der Studierenden verbessert. Im Seminar setzen sich die Studierenden praktisch mit den unterschiedlichen Theorien und Methoden in verschiedenen (teils interaktiven) Lehr- und Lernmethoden auseinander: In dieser aktiven Auseinandersetzung sollen außerdem Teamarbeit und wissenschaftliche Diskursfähigkeiten gefördert werden.</p> | |

| Lernergebnisse | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|
| <p>Die Studierenden haben ihre methodischen und theoretischen Fertigkeiten erweitert, unterscheiden souverän zwischen verschiedenen Ansätzen sowie Theorien und haben ihre Kenntnisse in eigenständiger Anwendung gefestigt. Die Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und -medien ebenso wie mit Techniken des Bibliografierens und des Informationsmanagements wurde in der Erstellung der Seminararbeit nachgewiesen und die angemessene schriftliche Darstellung in der Zielsprache Englisch eingeübt. Die Studierenden sind in der Lage, eigene Forschungsfragen zu definieren, an authentischen Daten zu überprüfen und ihre Ergebnisse in zielsprachlicher Form sowie wissenschaftlich angemessen niederzulegen, zu präsentieren und zu diskutieren.</p> | | | | | | |

| 3 Aufbau | | | | | | |
|---|--------------|---------|-------------------------------------|---------------|---------------------|------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| 1 | VL | VL | Linguistic Structures and Variation | P | 30h/2 SWS | 45h |
| 2 | S | S | Linguistic Methods | P | 15h/1 SWS | 60h |
| 3 | S | S | Analyses of Linguistic Data | P | 30h/2 SWS | 180h |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|-------------|---------------------------|--|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MAP | Hausarbeit | 3.500 Wörter | 3 (S: Analyses of Linguistic Data) | 100% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | 19% | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | | |
| SL1 | Task Sheets | Min 2, max. 5 Task Sheets | 1 (VL Linguistic Structures and Variation) | | |
| SL2 | Task Sheets | Min. 2 max. 3 Task Sheets | 2 (S Linguistic Methods) | | |

| 5 Zuordnung des Workloads | | | |
|--|---|--------|--|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1 VL <i>Linguistic Structures and Variation</i> | 1 LP | |
| | LV Nr. 2 S <i>Linguistic Methods</i> | 0,5 LP | |
| | LV Nr. 3 S <i>Analyses of Linguistic Data</i> | 1 LP | |

| | | |
|--|--|--------|
| Studienleistungen (und Selbststudium) | SL1 zu VL <i>Linguistic Structures and Variation</i> | 1,5 LP |
| | SL 2 zu S <i>Linguistic Methods</i> | 2 LP |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL 1 zu S <i>Analyses of Linguistic Data</i> | 6 LP |
| Summe LP | | 12 LP |

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

| 6 Voraussetzungen | |
|--|--|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | Für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen dieses Modul wird das vollständig bestandene Modul I vorausgesetzt. |
| Regelungen zur Anwesenheit | - |

| 7 Angebot des Moduls | |
|-----------------------------|--|
| Turnus/Taktung | Beginn jedes Wintersemester |
| Modulverantwortliche*r/FB | Siehe Website Engl. Sem. |
| | 09 |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|----------------------------|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) |
| Modulsprache(n) | Englisch |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |

| 9 LZV-Vorgaben | | |
|-----------------------|---|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |

| 10 Sonstiges | |
|---------------------|---|
| | - |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | English Language Education |
| Modulnummer | VI |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|------------|
| Fachsemester der Studierenden | 3. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 10 LP |
| Workload (h) insgesamt | 300h |
| Dauer des Moduls | 2 Semester |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|---|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| <p>Das Ziel des Moduls ist der Erwerb eines umfangreichen Grundlagenwissens in der Fachdidaktik der Fremdsprache Englisch sowie die Vermittlung fremdsprachendidaktischer Kompetenzen. Die Studierenden sollen wichtige Ansätze der Fremdsprachendidaktik kennen, in der Lage sein, fachdidaktische Fragestellungen und Forschungsergebnisse wissenschaftlich adäquat zu analysieren und kritisch-reflektiert darzustellen; sich Konzepte für die Gestaltung fachdidaktisch begründeter Lehr-Lern-Szenarien unter der Berücksichtigung heterogener Lernvoraussetzungen und Inklusion erschließen können; die Möglichkeiten und Herausforderungen des fremdsprachlichen Lehrens und Lernens in der Kultur der Digitalität erkennen und kritisch reflektieren; Grundlagen der formativen und summativen Diagnostik kennenzulernen sowie grundlegende länderspezifische und (inter-)nationale curriculare und bildungspolitische Dokumente kennen.</p> | |
| Lehrinhalte | |
| <p>Die Lehrinhalte umfassen aktuelle Theorien, Modelle, Ansätze und Methoden des sprachlichen und kulturellen Lernens und Lehrens. Im Umfang von 3 LP werden inklusionsorientierte Fragestellungen behandelt, indem v.a. die heterogene Lernausgangslage in Schulklassen als Basis jeglichen Diskurses über das Lernen und Lehren von Englisch als Fremdsprache gelegt wird. Ebenso wird die von Globalisierung und Digitalität geprägte Lebenswelt der Lernenden als zentraler Bestandteil des Planens und Reflektierens von Englischunterricht wahrgenommen und sich dadurch ergebende Besonderheiten in Bezug auf das Lehren und Lernen der englischen Sprache sind Teil des Lehrangebots.</p> <p>Neben Lehrinhalten zu den curricular verorteten Kernkompetenzen werden außerdem Grundlagen der formativen und summativen Diagnostik, Bildungsdokumente, der Umgang mit Medien, Materialien und Lehrwerken, aktuelle Lehr- und Lernansätze und Methoden sowie Prinzipien und Besonderheiten des sprachlichen Lernens gelehrt.</p> | |
| Lernergebnisse | |
| <p>Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Wissen über das Lehren und Lernen von Englisch als Fremdsprache im schulischen Kontext. Hierzu gehören neben grundlegenden Aspekten der Lernausgangslage (v.a. Heterogenität, Lernen in der Kultur der Digitalität) auch das Kennen von Fachbegriffen, das Wissen über Prinzipien und Besonderheiten Lernender, ein Überblickswissen über die zu erwerbenden und zu unterrichtenden Kompetenzen, die rechtlichen Vorgaben sowie die, auch kritische, Aus-</p> | |

einandersetzung mit Methoden, Medien und Materialien, Grundlagen der Diagnostik und Leistungsüberprüfung. Das erworbene Wissen wird im Rahmen der Modulabschlussprüfung mit einem Fokus auf Theorie-, Empirie- und Praxisverzahnung gesichert.

| 3 Aufbau | | | | | | | | |
|---|--------------|---------|--|---------------|--------------|--|--|--|
| Komponenten des Moduls | | | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | | | |
| 1 | VL | VL | Introduction to English Language Education | P | 30h/2 SWS | | | |
| 2 | S | S | Cultural and Literary Learning in the Language Classroom | P | 30h/2 SWS | | | |
| 3 | S | S | Approaches to English Language Education | P | 30h / 2 SWS | | | |
| 4 | S | S | Task Design | P | 30h/ 2 SWS | | | |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | | | |
| - | | | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|--|---------|--------------|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MAP | Klausur | 60 Min. | 3 (<i>S Approaches to English Language Education</i>) | 100% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | 18% | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | |
| SL1 | Klausur oder Portfolio (über die Inhalte der LV Nr. 1 & 2) Über die Prüfungsform entscheidet die Lehrperson. | | | K: 60 Min.; P: 1-2 Seiten + Anhang | - |
| SL2 | Erarbeitung einer Task (Lernaufgabe) u.a. mit zugehörigen aufgabenspezifischen Materialien für die Lernenden im Seminar <i>Task Design</i> | | | Min. 4, max. 6 DIN A 4 Seiten | 4 |

| 5 Zuordnung des Workloads | | |
|--|---|--|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1 <i>VL Introduction to ELE</i> | |
| | LV Nr. 2 <i>S Cultural and Literary Learning in the Language Classroom</i> | |
| | LV Nr. 3 <i>S Approaches to English Language Education</i> | |

| | | |
|---|---|-------|
| | LV Nr. 4 <i>S Task Design</i> | 1 LP |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | SL Nr. 1 Klausur oder Portfolio zu VL <i>Intro to ELE & S Cultural and Literary Learning</i> | 2 LP |
| | SL Nr. 2 Erarbeitung einer Task zu <i>S Task Design</i> | 2 LP |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1 Klausur zu <i>S 3 Approaches to English Language Education</i> | 2 LP |
| Summe LP | | 10 LP |
| Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. - Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. - Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. | | |

| 6 Voraussetzungen | |
|--|---|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | Für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen dieses Moduls wird das vollständig bestandene Modul I vorausgesetzt. |
| Regelungen zur Anwesenheit | - |

| 7 Angebot des Moduls | | |
|-----------------------------|----------------------|----|
| Turnus/Taktung | Jedes Wintersemester | |
| Modulverantwortliche*r/FB | Matz | 09 |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|--|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (PO 25) |
| Modulsprache(n) | Englisch |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |

| 9 LZV-Vorgaben | | |
|-----------------------|--|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | LV Nr. 1: 2 LP LV Nr. 2: 2 LP LV Nr. 3: 3 LP LV Nr. 4: 3 LP | Modul gesamt: 10LP |
| Inklusion (LP) | LV Nr. 1: 1 LP LV Nr. 2: 1 LP LV Nr. 3: 1 LP | Modul gesamt: 3LP |

| 10 | Sonstiges |
|----|--|
| | <p>Für eine Studienleistung im Wiederholungsversuch ist die Entscheidung über die anzubietende Prüfungsform durch die Lehrperson erneut zu treffen.</p> <p>Die Vorlesung <i>Introduction to English Language Education</i> und das Seminar <i>Cultural and Literary Learning</i> werden ausschließlich im Wintersemester angeboten, das Seminar <i>Approaches to English Language Education</i> findet nur im Sommersemester statt. Das Seminar <i>Task Design</i> wird in beiden Semestern angeboten.</p> |

| | |
|--------------------|--|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Stay Abroad in an English-Speaking Country |
| Modulnummer | VII |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|------------|
| Fachsemester der Studierenden | 5. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 8 LP |
| Workload (h) insgesamt | 240h |
| Dauer des Moduls | 1 Semester |
| Status des Moduls (P/WP) | P |

| 2 Profil | |
|---|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| <p>Studierende, die den Master of Education anstreben, sind gemäß LABG verpflichtet, einen Auslandsaufenthalt in einem Land zu absolvieren, in dem Englisch als Landessprache gesprochen wird. Dieser vermittelt Studierenden die für ihre spätere Unterrichtstätigkeit relevante praktische Erfahrung mit einer der Zielkulturen. Der Auslandsaufenthalt umfasst 12 Wochen und kann zur Verbesserung der Studierbarkeit in bis zu drei Teile, auch in unterschiedlichen englischsprachigen Ländern, gesplittet werden. Längere Aufenthalte im englischsprachigen Ausland, die vor Aufnahme des Studiums stattfinden, werden anerkannt, sofern eine Glaubhaftmachung über geeignete Nachweise erfolgt. Es wird empfohlen, während des Auslandsaufenthaltes einer für das Studienfeld relevanten Tätigkeit nachzugehen. Wird der Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Universitätsstudiums erbracht, werden äquivalente Leistungen innerhalb des regulären Curriculums anerkannt. Sofern im Rahmen des Auslandsaufenthaltes ein Praktikum absolviert wird, wird Studierenden empfohlen, die Möglichkeit einer Anrechnung im Rahmen der lehramtsbezogenen Praxisphasen in den Bildungswissenschaften prüfen zu lassen. Studierende, die bereits vor Aufnahme des Studiums längere Zeit im englischsprachigen Ausland verbracht haben, können sich diese anerkennen lassen. Für Studierende, die unter erschwerten Bedingungen studieren und daher nicht ins Ausland gehen können, finden Härtefallregelungen Anwendung. Bei Inanspruchnahme einer Härtefallregelung werden zur Kompensation in Münster zusätzliche Kurse im Umfang von 7 LP studiert.</p> | |
| Lehrinhalte | |
| <p>Das Modul Auslandsaufenthalt umfasst die praktische Anwendung und Vertiefung der Zielsprache in einer der Zielkulturen, dabei können die Studierenden ihre Tätigkeiten während des Auslandsaufenthaltes interessensgeleitet wählen. Die Studierenden sollen im Rahmen des Auslandsaufenthaltes ihre Kenntnisse der Zielkulturen vertiefen und reflektieren.</p> | |
| Lernergebnisse | |
| <p>Die Studierenden haben ihre Sprachkompetenz in alltags -und berufsbezogenen Situationen gestärkt und vertieft. Sie haben ihre interkulturellen Fähigkeiten gestärkt, die damit einhergehenden Schlüsselqualifikationen erweitert und ihre Organisationsfähigkeit trainiert. Den Auslandsaufenthalt weisen die Studierenden in einer Dokumentation nach.</p> | |

| 3 Aufbau | | | | | | |
|---|--------------|---------|--|---------------|---------------------|-------------------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| | | | | | Präsenzzeit (h)/SWS | Selbststudium (h) |
| 1 | | | Stay Abroad in an English-speaking Country | WP | | 240h |
| 2 | | | Studies at Münster University in Substitution for Going Abroad | WP | 210/7SWS | 30h |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|---------|---------------|------------------|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| PL1 | MAP | Dokumentation | 1-2 S | 1 oder 2 | 0% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | keine Gewichtung | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | |
| - | - | | - | - | - |

| 5 Zuordnung des Workloads | | |
|---|--------------------|------|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | - | - |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | SL1: Dokumentation | 8 LP |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | - | - |
| Summe LP | | 8 LP |
| Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. - Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. - Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. | | |

| 6 Voraussetzungen | |
|--|---|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | - |
| Regelungen zur Anwesenheit | - |

| 7 Angebot des Moduls | |
|-----------------------------|--|
|-----------------------------|--|

| | | |
|---------------------------|--|----|
| Turnus/Taktung | Jedes Semester | |
| Modulverantwortliche*r/FB | Siehe Website Engl. Sem. | 09 |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|--|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Bachelor für das Lehramt an Grundschulen (PO 25) Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (PO 25) Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) |
| Modulsprache(n) | Englisch |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |

| 9 LZV-Vorgaben | | |
|-----------------------|---|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |

| 10 Sonstiges | |
|---------------------|---|
| | Für die anzufertigende Dokumentation stellt das Englische Seminar ein Online-Formular bereit. |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Readings in Varieties of English |
| Modulnummer | VIII-ling |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|------------|
| Fachsemester der Studierenden | 5.-6. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 5 LP |
| Workload (h) insgesamt | 150h |
| Dauer des Moduls | 2 Semester |
| Status des Moduls (P/WP) | WP |

| 2 Profil | |
|---|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| In diesem Modul erweitern die Studierenden ihr fachliches Überblickswissen über die historischen und gegenwärtigen Formen des Englischen einschließlich Formen von Lernenden des Englischen und über die verschiedenen linguistischen Beschreibungsebenen. Nachdem ein erstes Überblickswissen in den Grundlagenmodulen erworben wurde, wird dieses Wissen nun erheblich erweitert und systematisiert. Das im Rahmen des Moduls geforderte Selbststudium wird durch Kontaktstunden in der Reading Class (Seminar) gestützt. Für eine effiziente Nutzung der Kontaktstunden wird das Seminar in Kleingruppen (max. 15 Personen) unterrichtet. | |
| Lehrinhalte | |
| Aufbauend auf Vorwissen und akademischen Fertigkeiten, die in den vorangegangenen Semestern erworben wurden, wird nun die Erweiterung des Überblickswissens über extensive Lektüre, die durch unterschiedliche Betreuungskurse mit verschiedener Schwerpunktsetzung angeleitet wird, vorgenommen. Anhand von sprachwissenschaftlicher Sekundärliteratur und repräsentativen Primärtexten für verschiedene Varietäten des Englischen setzen Studierende sich mit diachronen Varietäten der englischen Sprache und deren historischen Zusammenhängen, mit gegenwärtigen Varietäten des Englischen in verschiedenen anglophonen Kulturen und mit Varietäten des Englischen von Lernern der Sprache und deren Kontexten auseinander. Es gibt vier verschiedene Themenbereiche, von denen zwei studiert werden müssen: Early English, Late Modern English, Postcolonial English, Learner English. Bei der Auseinandersetzung mit den Varietäten des Englischen werden je nach Themenbereich verschiedene schriftliche und ggf. mündliche Textsorten berücksichtigt und es werden verschiedene linguistische Beschreibungsebenen wie Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax und Lexis einbezogen. Die diesbezüglichen Phänomene und die dazugehörigen Begrifflichkeiten werden durch ein breites Spektrum von Einzelbeispielen konkretisiert. Ergänzend vertiefen Studierende das gewonnene Überblickswissen durch das Studium weiterer repräsentativer Texte auf der Basis von Leseempfehlungen. | |
| Lernergebnisse | |
| Nach Absolvieren dieses Moduls besitzen Studierende ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen zu verschiedenen Varietäten des Englischen und deren Ausprägungen in verschiedenen Textsorten sowie zu den linguistischen Beschreibungsebenen. Ebenso besitzen sie ein vertieftes Verständnis für die historischen, sozialen und kulturellen Kontexte verschiedener Varietäten des Englischen und sind sensibilisiert für die vielfältigen und komplexen Wechselwirkungen zwischen Sprache | |

und Kontext. Zudem sind sie in der Lage, Texte verschiedener historischer und gegenwärtiger Varietäten des Englischen zu kontextualisieren und ihre Besonderheiten herauszuarbeiten. Sie gehen kompetent und differenziert mit linguistischen Fachbegriffen um und sind in der Lage, diese auf diverse Ausprägungen der englischen Sprache anzuwenden. Sie kennen verschiedene Quellen für Primärtexte wie z.B. Korpora für verschiedene Varietäten des Englischen und sind in der Lage, selbst informative Texte für verschiedene Varietäten des Englischen zu identifizieren. Sie sind zudem vertraut mit wichtigen Hilfsmitteln wie einschlägigen Wörterbüchern oder linguistischer Analysesoftware. So sind sie imstande, theoretisches Wissen und praktische Anwendung produktiv zu verknüpfen. Durch Beschäftigung mit einem breiten historischen und generischen Spektrum von Texten haben sie zudem ihre praktische Fremdsprachenkompetenz in der Zielsprache Englisch erweitert und ihr wissenschaftliches Verständnis vertieft. Ebenso haben sie die Fähigkeit eingeübt, sich auch größere und komplexe Themengebiete nicht nur unter Anleitung, sondern auch eigenständig zu erschließen, eine Vielfalt an Informationen zu strukturieren, und ihre Arbeit auch über längere Zeiträume hinweg in Eigenverantwortlichkeit zu planen. Das Modul befähigt die Studierenden, ihr Überblickswissen über Varietäten des Englischen und linguistische Beschreibungsebenen zu kommunizieren, und somit ihre Kompetenzen im Bereich wissenschaftliche Diskursfähigkeit und Wissenstransfer signifikant unter Beweis zu stellen.

| 3 Aufbau | | | | | | |
|---|--------------|---------|-------------------|---------------|--------------|-----|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| 1 | S | S | Reading Class 1 | P | 15h/0,5 SWS | 60h |
| 2 | S | S | Reading Class 2 | P | 15h/0,5 SWS | 60h |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | |
|---|---------|-------------------|---|---|----------------------|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| | MAP | Open-Book-Klausur | 60 Minuten | - | 100% |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | 9% | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | | |
| - | - | - | - | | |

| 5 Zuordnung des Workloads | | |
|--|---------------------------|---------|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1: Reading Class 1 | 0,25 LP |
| | LV Nr. 2: Reading Class 2 | 0,25 LP |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | - | - |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1 Klausur | 4,5 LP |
| Summe LP | | 5 LP |

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

| 6 Voraussetzungen | |
|--|------------------------------|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | Modul I muss bestanden sein. |
| Regelungen zur Anwesenheit | - |

| 7 Angebot des Moduls | |
|-----------------------------|--|
| Turnus/Taktung | Jedes Semester |
| Modulverantwortliche*r/FB | Siehe Website Engl. Sem. |
| | 09 |

| 8 Mobilität/Anerkennung | |
|---|----------------------------|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) |
| Modulsprache(n) | Englisch |
| Modultitel englisch | s.o. |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |

| 9 LZV-Vorgaben | |
|-----------------------|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - |
| Inklusion (LP) | - |
| | Modul gesamt: 0 LP |
| | Modul gesamt: 0 LP |

| 10 Sonstiges | |
|---------------------|--|
| | Mit Blick auf den verpflichtenden Auslandsaufenthalt werden Studierende ermutigt, dieses Modul bereits im dritten Fachsemester zu beginnen. I.d.R. wird pro Semester nur eine <i>Reading Class</i> angeboten. Es ist also nicht möglich, dieses Modul innerhalb von nur einem Semester zu absolvieren. |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Surveys in Anglophone Literary and Cultural Studies |
| Modulnummer | VIII-lit |

| 1 Basisdaten | |
|-------------------------------|------------|
| Fachsemester der Studierenden | 5.-6. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 5 LP |
| Workload (h) insgesamt | 150 h |
| Dauer des Moduls | 2 Semester |
| Status des Moduls (P/WP) | WP |

| 2 Profil | |
|--|--|
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| In diesem Modul erweitern die Studierenden ihr fachliches Überblickswissen über die Literatur-, Kultur-, Ideen-, und Sozialgeschichte anglophoner Gesellschaften. Nachdem ein erstes Überblickswissen bereits in den Grundlagenmodulen erworben wurde, wird dieses Wissen nun erheblich erweitert und systematisiert. Ebenso werden Studierende befähigt, erste bereits gewählte Spezialisierungen (z.B. in den Seminaren der im 3. und 4. Semester studierten Module) in einen breiteren Kontext einzuordnen. | |
| Lehrinhalte | |
| Aufbauend auf Vorwissen und akademischen Fertigkeiten, die in den vorangegangenen Semestern erworben wurden, wird nun die Erweiterung des Überblickswissens über extensive Lektüre, die durch unterschiedliche Betreuungskurse mit regionaler Schwerpunktsetzung angeleitet wird, vorgenommen. Die drei möglichen regionalen Schwerpunkte, von denen zwei studiert werden müssen, liegen in den Bereichen der <i>American Studies</i> , <i>British Studies</i> , und <i>Postcolonial Studies</i> . Überblicksvorlesungen aus diesen Bereichen werden turnusmäßig angeboten. Anhand sozial-, literatur- und kulturgeschichtlicher Werke vollziehen Studierende die diachrone und regionenspezifische Entwicklung anglophoner Gesellschaften und deren Literatur-, Kultur- und Ideengeschichte; Entwicklungen werden in ihrer Kontinuität nachvollzogen; wesentliche Brüche und Neuerungen werden unter Berücksichtigung sozialer und kultureller Ursachen verstehtbar gemacht; regionale, generische und historische Spezifika sowie relevante abstrakte Begrifflichkeiten (etwa Epochen- und Genrebegriffe sowie Fragen der Kanonbildung und Kanonkritik) werden durch ein breites Spektrum von Einzelbeispielen konkretisiert. Ergänzend vertiefen Studierende diesen regionalen Überblick, der in den Überblicksvorlesungen und Lektüre von Sekundärtexten geboten wird, durch Studium einer bestimmten Zahl repräsentativer Primärtexte unterschiedliche Genres (z.B. Drama, Lyrik, Roman, nichtfiktionale Texte wie philosophische oder politische Schriften). Für die jeweiligen Regionen wird es Leseempfehlungen zum Selbststudium geben. | |
| Lernergebnisse | |
| Nach Absolvieren dieses Moduls besitzen Studierende ein vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen zu zentralen historischen Phänomenen und Entwicklungen, die für anglophone Gesellschaften und Kulturen prägend gewesen sind. Ebenso besitzen sie ein vertieftes Verständnis literatur- und kulturgeschichtlicher Epochenbegriffe und sind sensibilisiert für die vielfältigen und komplexen Wechselwirkungen zwischen sozialen und kulturellen Entwicklungen. Zudem sind sie in der Lage, Texte ästhetisch zuzuordnen und historisch zu kontextualisieren. Sie gehen kompetent und differenziert mit Epochen- und Genrebegriffen um, kennen ein breites Spektrum wichtiger Primärwerke sowohl innerhalb | |

als auch jenseits des traditionellen Kanons, und sind zudem in der Lage, Fragen von Kanonbildung, Kanonrevision, Begriffs- und Theoriebildung auch im Hinblick auf ihre sozialen Kontexte und Implikationen zu reflektieren. So sind sie imstande, unterschiedliche Wissensbereiche produktiv zu verknüpfen und interdisziplinär zu denken. Durch Beschäftigung mit einem breiten historischen und generischen Spektrum von Texten haben sie zudem ihre praktische Fremdsprachenkompetenz in der Zielsprache Englisch erweitert und ihr wissenschaftliches Verständnis vertieft. Ebenso haben sie die Fähigkeit eingeübt, sich auch größere und komplexe Themengebiete nicht nur unter Anleitung, sondern auch eigenständig zu erschließen, eine Vielfalt an Informationen zu strukturieren, und ihre Arbeit auch über längere Zeiträume hinweg in Eigenverantwortlichkeit zu planen. Das Modul befähigt die Studierenden, ihr Überblickswissen über Anglophone Literaturen und Kulturen zu kommunizieren, und somit ihre Kompetenzen im Bereich wissenschaftliche Diskursfähigkeit und Wissenstransfer signifikant unter Beweis zu stellen.

| 3 Aufbau | | | | | | |
|------------------------|--------------|---------|---|---------------|---------------------|-------------------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| | | | | | Präsenzzeit (h)/SWS | Selbststudium (h) |
| 1 | VL | VL | Survey of Anglophone Literatures and Cultures 1 | P | 30h/2 SWS | 45h |
| 2 | VL | VL | Survey of Anglophone Literatures and Cultures 2 | P | 30h/2 SWS | 45h |

| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|
| Die Studierenden wählen, in welcher Vorlesung sie eine benotete Studienleistung erbringen und in welcher Vorlesung sie eine Prüfungsleistung erbringen. Ihre Wahl treffen sie mit der Anmeldung der entsprechenden Leistung im Prüfungsverwaltungssystem. | | | | | | |

| 4 Prüfungskonzeption | | | | | | |
|---|---------|---|---|---|----------------------|--|
| Prüfungsleistung(en) | | | | | | |
| Nr. | MAP/MTP | Art | Dauer/Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote | |
| | MAP | Klausur oder mündliche Prüfung oder mündliche Gruppenprüfung. Die Wahl der Prüfungsart obliegt dem/der Prüfer*in und kann im Wiederholungsversuch verändert werden. | K: 60 min M.: 15 min (Einzelprüfung) M: 10 Min pro Kandidat*in (Gruppenprüfung) | 1 oder 2 | 100% | |
| Gewichtung der Modulnote für die Fachnote | | | 9% | | | |

| Studienleistung(en) | | | |
|----------------------------|---|---|--|
| Nr. | Art | Dauer/ Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. |
| SL 1 | Klausur oder mündliche Prüfung oder mündliche Gruppenprüfung. Die Wahl der Prüfungsart obliegt dem/der Prüfer*in und kann im Wiederholungsversuch verändert werden. Die Studienleistung wird benotet. | K: 60 min M.: 15 min (Einzelprüfung) M: 10 Min pro Kandidat*in (Gruppenprüfung) | 1 oder 2 |

| 5 Zuordnung des Workloads | | | |
|---|--|------------------|--|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | LV Nr. 1: <i>Survey of Anglophone Literatures and Cultures 1</i> LV Nr. 2: <i>Survey of Anglophone Literatures and Cultures 2</i> | 1 LP 1 LP | |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | SL Nr. 1: | 4 LP | |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1: | 4 LP | |
| Summe LP | | 5 LP | |
| Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. - Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. - Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. | | | |

| 6 Voraussetzungen | | | |
|--|--|------------------------------|--|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | | Modul I muss bestanden sein. | |
| Regelungen zur Anwesenheit | | - | |

| 7 Angebot des Moduls | | | |
|-----------------------------|--|----|--|
| Turnus/Taktung | Jedes Semester | | |
| Modulverantwortliche*r/FB | Siehe Website Engl. Sem. | 09 | |

| 8 Mobilität/Anerkennung | | | |
|---|----------------------------|--|--|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | Zwei-Fach-Bachelor (PO 25) | | |
| Modulsprache(n) | Englisch | | |
| Modultitel englisch | s.o. | | |

| | |
|---|------|
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. |
|---|------|

| 9 | LZV-Vorgaben | |
|-------------------|---------------------|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |

| 10 | Sonstiges |
|----|---|
| | <p>Mit Blick auf den verpflichtenden Auslandsaufenthalt werden Studierende im Lehramt ermutigt, dieses Modul bereits im dritten Fachsemester zu beginnen.</p> <p>I.d.R. wird pro Semester nur eine Vorlesung für das Modul <i>Surveys in Anglophone Literary and Cultural Studies</i> angeboten. Es ist also nicht möglich, dieses Modul innerhalb von nur einem Semester zu absolvieren. Wiederholungsversuche für die Studien- bzw. Prüfungsleistung können nur in dem Semester absolviert werden, in dem die Veranstaltung besucht wurde. Bei Nichtbestehen oder Nicht-Inanspruchnahme der angebotenen Wiederholungsversuche muss im Folgesemester eine neue Vorlesung besucht werden.</p> |

| | |
|--------------------|---|
| Fach | Englisch |
| Studiengang | Bachelor für das Lehramt an Berufskollegs |
| Modul | Bachelor's Thesis |
| Modulnummer | IX |

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| 1 | Basisdaten |
| Fachsemester der Studierenden | 6. FS |
| Leistungspunkte (LP) | 10 LP |
| Workload (h) insgesamt | 300h |
| Dauer des Moduls | 1 Sem |
| Status des Moduls (P/WP) | WP |

| | |
|--|---------------|
| 2 | Profil |
| Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum | |
| Das Modul bildet als Wahlpflichtelement Studierenden die Möglichkeit, auf das gesamte Spektrum der erworbenen wissenschaftlichen Kompetenzen zurückzugreifen und das Fach Englisch mit einer Bachelorarbeit abzuschließen. | |
| Lehrinhalte | |
| Die Bachelor-Arbeit umfasst in ca. 12.000 Wörtern das Ergebnis von eingehender Recherche zu einem in den Modulen erarbeiteten Gegenstand des Faches in der Form einer wissenschaftlichen Darstellung in englischer Sprache. Die Studierenden haben das Recht, einen Themenbereich vorzuschlagen. | |
| Lernergebnisse | |
| Die Abfassung der Bachelorarbeit schult die Fähigkeit, sich kompetent mit einem Thema auseinanderzusetzen, bibliographische Quellen und sonstige einschlägige Informationsquellen, insbesondere solche elektronischer Art, effizient zu nutzen, erlernte wissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden anzuwenden, verfügbare Informationen zu abstrahieren und in akademisch adäquatem Englisch sowie in konziser, strukturierter Form, versehen mit dem erforderlichen wissenschaftlichen Apparat, niederzuschreiben. | |

| 3 | Aufbau | | | | | |
|---|---------------|---------|-------------------|---------------|--------------|------|
| Komponenten des Moduls | | | | | | |
| Nr. | LV-Kategorie | LV-Form | Lehrveranstaltung | Status (P/WP) | Workload (h) | |
| 1 | | | Bachelor's Thesis | P | - | 300h |
| Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: | | | | | | |
| - | | | | | | |

| | |
|----------|---------------------------|
| 4 | Prüfungskonzeption |
|----------|---------------------------|

| Prüfungsleistung(en) | | | | | |
|--|-------------|----------------|-----------------------------|--|-------------------------|
| Nr. | MAP/ MTP | Art | Dauer/ Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | Gewichtung Modulnote |
| | MAP | Bachelorarbeit | 10.000- 14.000 Wörter | 1 | 100% |
| Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote | | | 10/180 | | |
| Studienleistung(en) | | | | | |
| Nr. | Art | | Dauer/ Umfang | ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr. | |
| | - | | - | - | |

| 5 | Zuordnung des Workloads | |
|---|--------------------------------|-------|
| Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit) | - | - |
| Studienleistungen (und Selbststudium) | - | - |
| Prüfungsleistungen (und Selbststudium) | PL Nr. 1 Bachelorarbeit | 10 LP |
| Summe LP | | 10 LP |
| Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten: | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. - Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. - Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. | | |

| 6 | Voraussetzungen | |
|---|--|--|
| Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen | Module I bis III und eines der Module IV, V oder VI müssen bestanden sein. | |
| Regelungen zur Anwesenheit | - | |

| 7 | Angebot des Moduls | |
|---------------------------|----------------------------|----|
| Turnus/Taktung | Jedes Semester | |
| Modulverantwortliche*r/FB | Alle Hochschullehrer*innen | 09 |

| 8 | Mobilität/Anerkennung | |
|---|------------------------------|--|
| Verwendbarkeit in anderen Studiengängen | - | |
| Modulsprache(n) | Englisch | |
| Modultitel englisch | s.o. | |
| Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3 | s.o. | |

| 9 | LZV-Vorgaben | |
|----------|---------------------|--|
| | | |

| | | |
|-------------------|---|--------------------|
| Fachdidaktik (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |
| Inklusion (LP) | - | Modul gesamt: 0 LP |

| | |
|-----------|------------------|
| 10 | Sonstiges |
| | - |